

Mein Leben ist wie ein Fest

Paula Modersohn-Becker lebte vor 100 Jahren. Sie hatte als Kind ein schlimmes Erlebnis.

5 Eine Cousine erstickte beim Spielen in einem Sandhaufen. Diese Begegnung mit dem Tod vergaß Paula ihr Leben lang nicht.

10 Sie spürte, wie wertvoll das Leben ist und wie kurz es sein kann.

Deshalb lernte sie fleißig für ihr Ziel, Malerin zu werden.

15 Sie war eine der ersten Frauen, die sich erfolgreich in der Kunst durchsetzen konnte.

Am liebsten malte sie Porträts.

Sie arbeitete mit Begeisterung bis zur totalen Erschöpfung.

20 Mitunter dachte sie, dass sie selbst nicht lange leben wird. Aber das schreckte sie nicht ab.

„Mein Leben ist wie ein kurzes und wunderschönes Fest. Wenn ich drei gute Bilder gemalt habe, dann will ich gern scheiden mit Blumen in den Händen und im Haar“, schrieb sie einmal in ihr Tagebuch.

25 Als wenn sie eine Vorahnung hatte.

Im Alter von nur 31 Jahren starb sie nach der Geburt ihrer Tochter.

„Wie schade“, waren ihre letzten Worte.



Wortspeicher

Erlebnis

Cousine

Sandhaufen

vergaß (vergessen)

Begegnung

Tod

Ziel

fleißig

durchsetzte

schreckte (schrecken)

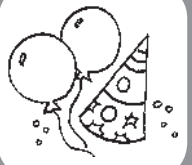
Vorahnung

totalen (total)

Erschöpfung

Porträt

erstickte (ersticken)



Was hast du über Modersohn-Becker erfahren?

1. Was wisst ihr über Paula Modersohn-Becker?

- Lest den Text „Mein Leben ist wie ein Fest“.
- Klärt die Bedeutung der Wörter, die ihr nicht versteht.
- Sucht die Wörter aus dem Wortspeicher im Text und markiert sie.
- Stellt Fragen zum Text und lasst sie von den anderen Kindern beantworten.

2. Teilt den Text in Sinnabschnitte.

- Gebt jedem Sinnabschnitt eine Überschrift.
- Findet auch für die gesamte Geschichte eine neue Überschrift.

Beispiel Sinnabschnitte:

Das kurze Leben einer Künstlerin

Begegnung mit dem Tod

Das Ziel im Blick

Arbeit bis zur Erschöpfung

Das Ende



3. Erstellt gemeinsam ein Lernplakat.

Schreibt bedeutende Informationen zu Paula Modersohn-Becker auf und zeichnet Illustrationen dazu.

4. Erfindet ein kleines Rollenspiel.

In dem Rollenspiel soll deutlich werden, wie schwierig es für Paula Modersohn-Becker war, als malende Frau anerkannt zu werden.



KV 5

Name: _____

Datum: _____



Wir malen naturgetreu

1. Ein Porträt eines Schulfreundes malen

Schaut nun euren Sitznachbarn oder Schulfreund genau an. Malt von ihm mit Wasserfarbe ein Porträt. Achtet auf Haarfarbe und Frisur und auf andere Besonderheiten, sodass euer Sitznachbar auch wiedererkannt wird.

2. Ein Selbstporträt malen

Schaut euch im Spiegel genau an. Malt von euch mit Wasserfarben ein Selbstporträt. Achtet auf eure Haarfarbe und Frisur und auf andere Besonderheiten, sodass ihr von anderen Kindern der Klasse sofort erkannt werdet.

3. Ein Stilleben malen

Schaut euch eine Vase mit Blumen oder einen Korb mit Obst genau an. Malt das Motiv so, dass es gut wiederzuerkennen ist.

Tipp:

Macht zuerst ein Foto von eurem Motiv und malt es anschließend ab.

4. Eine Blumenwiese malen

Setzt euch auf eine Blumenwiese und malt mit Wasserfarben einen Ausschnitt auf ein Malblatt. Malt die einzelnen Blumen so, dass sie wiedererkannt werden.



5. Eine Tasche malen

Stelle deine Schultasche auf den Tisch. Male sie mit Wasserfarben und achte darauf, dass sie von anderen Kindern wiedererkannt werden kann.